Maschinenbetriebsanweisung Nr. 5

1. Anwendungsbereich

Sicheres Arbeiten mit Hochdruckreiniger

2. Gefahren für Mensch und Umwelt

- Die Schneidwirkung des Hochdruckstrahls kann zu schweren Verletzungen führen
- Gefahr eines Stromunfalls durch unsachgemäße Handhabung und bei Arbeiten im Bereich elektrischer Anlagen und Betriebsmittel
- Gefahr durch den Rückstoß, z.B. Sturzgefahr bei unsicherem Stand und durch Lärm
- Gefahren durch unkontrolliertes Auftreten von Druckflüssigkeit aus beschädigten Schlauchleitungen und durch Abgasemissionen von Verbrennungsmotoren
- Gefahr durch heiße Teile des Geräts bzw. heiße Druckflüssigkeit oder heißen Sprühnebel!
- Gefahr durch gesundheitsschädliche bzw. brennbare Sprühnebel!

3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Technische Schutzmaßnahmen

- Nur einwandfreie Schlauchleitungen und Spritzeinrichtungen verwenden, die aufgrund ihrer Kennzeichnung für den zulässigen Betriebsdruck des Druckerzeugers ausgelegt sind
- Bei Betriebstemperaturen über 100 ° C muss an Schläuchen die max. zulässige Betriebstemperatur angegeben sein
- Vor jeder Inbetriebnahme Spritzpistole, Schlauchleitungen und Sicherheitseinrichtungen prüfen!
- Elektrisch betriebene Hochdruckreiniger nur an mit FI-Schalter gesicherter Steckdose betreiben!

Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Für gute Belüftung sorgen und den zulässigen Betriebsdruck des Schlauches einhalten!
- Schlauchleitungen nicht einklemmen, über scharfe Kanten führen, mit Fahrzeugen überfahren
- Schlingenbildung, Zug- oder Biegebeanspruchung vermeiden. Geräte nicht mit der Schlauchleitung ziehen
- Abzugshebel der Spritzpistole oder Fußschalter der Spritzeinrichtung während des Betriebs nicht festsetzen
- Gegenseitige Gefährdung bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Spritzeinrichtungen vermeiden und bei Arbeitsunterbrechungen Spritzeinrichtung gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern
- Bei Verwendung die Betriebs- und Gebrauchsanweisung der Arbeitsstoffe beachten

Persönliche Schutzmaßnahmen

- Persönliche Schutzausrüstung benutzen (Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Kopf- und Gesichtsschutz, ggf. auch Atemschutz)
- Es darf nicht von Leitern aus gearbeitet werden! Hochdruckstrahl nie auf Personen richten
- Benutzung nur durch unterwiesenes Personal!

4. Verhalten bei Störungen und im Brandfall — Notruf: 112

- Bei Störungen an Arbeitsmitteln, Arbeiten einstellen und Vorgesetzten verständigen.
- Störungen nur im Stillstand beseitigen. Gegen Wiedereinschalten sichern.
- Mängel nur vom Fachmann beseitigen lassen.

5. Erste Hilfe — Notruf: 112

- Unfallstelle sichern und Verletzten betreuen.
- Ersthelfer und Vorgesetzten verständigen.
- Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen.
- Durchgangsarzt, Ersthelfer, Rettungsdienst (siehe aushangpflichtige Information)

6. Instandhaltung und Entsorgung

Empfehlung:

- Vorgaben des Herstellers bzgl. Wartung und Pflege beachten!
- Bei Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten Gerät ausschalten, drucklos machen und Reparaturen nur von Sachkundigen durchführen lassen!

Erstellt: 4MSysteme GmbH

Unterschrift: M. Schad